

Italienische Stimmungen

Die „Vollst.“ schreibt, es habe in der an Osterr... fällen reichliche Stimmungen einen Ausbruch gegeben, in dem die Zufriedenheit und freizonnerativen so gehandelt hätten, wie es ihnen die Stimmung des Augenblicks eingab, und die im Antrag Speezugestimmt haben würden.

Die „Berliner Völkzeitung“ schreibt: Mit der Abweisung muß als sehr wahrnehmbar gerechnet werden, aber alles deutet darauf hin, daß sich zwischen der zweiten und dritten Lesung noch entscheidende Dinge abspielen sollen.

Die „Vollst.“ spricht von Kompromissstimmungen nach dem Sturm.

Der „Vorwärts“ schreibt: Die Regierung, die die Karole des gleichen Wahlrechts ausgehen hat, muß sich darüber klar sein, daß es auf diesem Boden nur ein Vorwärts und kein Zurück gibt.

Die „Germania“ hält es für nötig, zu sagen, daß man sich in den Kreisen der Gemäßigten in der Gedankengänge des Reichstages nicht befindet, daß der Zug des gleichen Wahlrechts unaufhaltbar ist und die Staatspflicht gebietet, dieser Forderung Zustimmung zu tragen.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ schreibt: Graf Hertling's Rede war die Antwort auf den Antrag Lohmann. Auch dieser Antrag würde dem Gesetz nicht den Charakter nehmen, den die Regierung unter allen Umständen vermeiden will. Die Sprache war gegeben, die Sprache muß eingehalten werden.

Der zweite deutsche Volkstag in Graz

Wien, 30. April. Die „Oesterreichische Volkzeitung“ meldet: Am Sonntag fand in Graz der zweite deutsche Volkstag statt. Die Versammelten leisteten in feierlicher Form folgenden Eid: Wir Schwören beim Helden und unserer geliebten Ehen und Brüder, bei allem, was uns heilig ist, keinen Reichdeutschen Boden mehr zu betreten, und treu festzuhalten an dem Bündnis mit den Verbänden im Reich, femer, was da mollen, denn hoch und heilig über allen andern Pflichten steht die Pflicht der Treue gegen das eigene Volk. So wollen wir es in Zukunft halten, so hoch uns Gott befehle!

Japan's Politik unübernehmbar

London, 30. April. (Reuters.) Die „Times“ erzählt aus Tokio, daß Mito an Stelle von Tokio zum künftigen Hauptstadtkandidat ernannt sei. Mito wurde Mito als Hauptstadt im Ministerium des Innern. Mito erklärte, daß er an der Politik seines Vorgesetzten festhalten werde. Man hat die Erklärung so an, daß Japan zur Unterstützung bereit ist, aber daß es einen Auftrag von den Verbänden und im übrigen keine Hand fordert.

Auslandsstudien an der Universität Halle-Wittenberg

Die römische Frage

I. Vortrag von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Dr. Berminghoff über die römische Frage. Die römische Frage, die Serie der Vorträge, die in diesem Semester im Bereich der Auslandsstudien an der Universität Halle-Wittenberg gehalten werden. Der Vortrag von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Dr. Berminghoff über die römische Frage, die Serie der Vorträge, die in diesem Semester im Bereich der Auslandsstudien an der Universität Halle-Wittenberg gehalten werden. Der Vortrag von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Dr. Berminghoff über die römische Frage, die Serie der Vorträge, die in diesem Semester im Bereich der Auslandsstudien an der Universität Halle-Wittenberg gehalten werden.

Nach zuverlässigen Nachrichten aus Italien nimmt die Freie Presse die italienischen Stimmungen nach dem Sieg an. Die Stimmungen sind im allgemeinen günstig, aber es gibt auch Stimmen, die die Regierung für zu langsam halten. Die Stimmungen sind im allgemeinen günstig, aber es gibt auch Stimmen, die die Regierung für zu langsam halten.

Beschränkung des Fremdenverkehrs in Deutschland

Der Bundesrat hat in der Sitzung vom 11. April der Beschränkung über die Beschränkung des Fremdenverkehrs in Deutschland. Der Bundesrat hat in der Sitzung vom 11. April der Beschränkung über die Beschränkung des Fremdenverkehrs in Deutschland.

Der Krieg und die Krieger

Der Krieg und die Krieger

Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger.

Bevorzogenes Ergebnis zu erzielen geeignet ist die Stellungnahme, daß der Bundesrat die Vorzüge einer Heiler zu überlegen muß. Die Vorzüge einer Heiler zu überlegen muß. Die Vorzüge einer Heiler zu überlegen muß. Die Vorzüge einer Heiler zu überlegen muß. Die Vorzüge einer Heiler zu überlegen muß.

Provinz Sachsen und Umgebung

Der Krieg und die Krieger

Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger. Der Krieg und die Krieger.

Aus Landes- und Stadtparlamenten

Verbandsausgaben — Walle

Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle. Verbandsausgaben — Walle.

Die römische Frage

Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage. Die römische Frage.

Voranzeige: Ab Freitag, den 3. Mai:

Alte Promenade 11a. Fernruf 5738

Leipziger Strasse 88. Fernruf 1224

Der Liebling der Hallenser

Henny Porten

in dem Drama

Das Geschlecht derer von Ringwall.

Vorletzter Tag: Die Liebe des Erbprinzen



Charles Wilken

in dem Kriminal-Drama

Die höchste Instanz.

Vorletzter Tag: Die Gärtnerpoldi

Walhalla-Theater

Neue: I. Gastspiel der beliebten

Leipziger Sängerkapelle

Dir. A. Seidel sen. Leipzig's beste Herren-Gesellschaft Großes humoristisches Eröffnungs-Programm. Kasse 10-1/2, u. 4-6 Uhr.

Handschuhe in Leder, Seide, Stoff „Krawatten“ „Hüte, Fächer“ Wäsche, Knöpfe Lederwaren „Dauerwäsche“ verstr. G. Liebermann, 42.

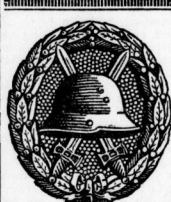
Stadt-Theater Donnerstag, 2. Mai 1918. Anf. 7 1/2. Ende 10 Uhr. Die deutschen Kleinstädter. Lustspiel von Rugebue. Freitag: Der Mägde Kollaterale

Zoo.

Donnerstag, b. 2. Mai, nachmittags 4 Uhr und abends 7 1/2 Uhr

Konzert

Stadttheater-Orchester Leitung: Kapellmeister Karl Nöhren. Eintrittspreise: Erwa. 50 Pfg., von 7 Uhr abda. ab 30 Pfg., Kinder 20 Pfg. Militär ohne Dienstgrad zahlen vorm. 10 Pfg., nachm. 20 Pfg. Bei ungünstig. Witterung finden die Konzerte im Saale statt.



Verwundeten-Abzeichen neu eingetroffen Gustav Uhlig, Ordnen und Ehrenzeichen, untere Leipziger Straße.

Gebr. Bethmann

Werkstätten für Wohnungskunst

Halle a. d. S. : Große Steinstraße 79-80

laden zur zwanglosen Besichtigung ihrer bedeutend erweiterten

Möbel-Ausstellung

höflich ein

Hervorragende Auswahl vollständiger, neuzeitlicher Zimmer-Einrichtungen

Teppiche · Gardinen · Stoffe · Kunstgewerbe

Zum Besten der Hinterbliebenen Gefallener des Füsilier-Regiments Nr. 36.

Thalia-Theater.

Dienstag, den 7. Mai 1918, abends 8 Uhr

Vortrags- und Theater-Abend

(Abschließend für Hans Friedrich, Mitgl. des Stadttheaters). Veranstalter und Leiter: Siegfried Kummerehl.

Mitwirkende:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| Frau Margarete Dorn, Opernsängerin, | Herr Hans Friedrich, Spiel-leiter. |
| Fräulein Irma Grawi, Schauspiel-erlerin, | Herr Siegfried Kummerehl, Rezitator. |
| Fräul. Martha Seeliger, Kon- zertsängerin, | Herr Kurt Schreiber, Opern- sänger. |

Am Flügel: Kapellmeister Karl Nöhren.

Karten zu 2, 1,50 und 1 Mark in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hofmann, Gr. Ulrichstrasse und an der Abendkasse.

Niederlassung.

Nach langjähriger Tätigkeit an der hiesigen Universitäts-Nerven-Klinik habe ich das

Sanatorium Salzbergtal in Wernigerode

(Harz) übernommen und mich dort als Nervenarzt niedergelassen.

Das Sanatorium ist herrlich am Walde gelegen und eignet sich besonders für Nerven- und Erholungsbedürftige. — Auf Wunsch Prospekt.

Dr. med. Richard Jaeger, Nervenarzt.

Geeben ist erschienen:

Vom kommenden Weltfrieden

herausgegeben von Karl Jäger, eingeleitet von Paul Reichert mit und an Odenbroeck mit Beiträgen von:

- Dr. Bruno A. Blas, Dr. b. Br. H.
- W. Baemelster, Dr. b. Br. H.
- Wilhelm Blos, Dr. b. Br. H.
- Dr. Eduard David, Dr. b. Br. H.
- Edmund Fischer, Dr. b. Br. H.
- Dr. Fischer, Dr. b. Br. H.
- Gustav Hoch, Dr. b. Br. H.
- Graf Wilhelm zu Hohenbroeck, Dr. b. Br. H.
- Dr. Ernst Müller-Meiningen, Dr. b. Br. H.
- Dr. Sieb. Helm, Dr. b. Br. H.
- Eduard Oeser, Dr. b. Br. H.
- Osel, Dr. b. Br. H.
- Dr. Maximilian Pfeiffer, Dr. b. Br. H.
- Dr. Gustav Strossmann, Dr. b. Br. H.
- Dr. h. c. A. von Rieppel, Dr. b. Br. H.
- Fürst Otto zu Salm-Horstmar, Dr. b. Br. H.
- Schlee, Dr. b. Br. H.
- Graf A. von Speer, Dr. b. Br. H.
- Dr. Gustav Strossmann, Dr. b. Br. H.
- Graf von Zieten-Schwerin, Dr. b. Br. H.

In der Stunde der Entscheidung, erhebt d. Buch. Es ist von so außerordentlicher Bedeutung, daß es unfehlbar zu den wichtigsten Büchern der nächsten Zeit zählen wird. Jeder Deutsche sollte es gelesen haben. Vorzüge in jeder guten Buchhandl. Jedes Buchhandlungsgeschäft b. 6. Lsg. Der Montanverlag zu Siegen 41.

Gut gearbeitete

Schlafzimmer Küchen

empfiehlt Möbelfabrik Albert Martick Nachf. Inh. Richard Zimmer, Halle a. S., Alter Markt 2.



Hörmann Bauhof 4 Tel. 3031

Ankunfts-Büro für Schimmelpfennig, G. m. b. H. mit Direktiv-Abteilung, jetzt Berlin W., Kurfürstendamm 17. 68582

Postkarten-Photographie. Alben in Schreibband empfiehlt J. Zeebisch, Gr. Steinstr. 32.

Böhrntücher reichhaltigste Auswahl H. Schöne Nachf., Gr. Steinstr. 32.

Apollo-Theater.

Heute Mittwoch, 1. Mai: Beginn der Sommer-Operetten-Spielzeit unter Leitung von Walter Kies, Direktor des Stadttheaters.

Das ursprünglich für 1. bis 4. Mai festgesetzte Gruselli-Gastspiel ist infolge der starken Billetpostbestellung für 5. und 6. Mai verlängert!

In neuer Einstudierung:

„Der Graf von Luxemburg“

Operette in 3 Akten von Willner und Bodanzky. Musik von Franz Löhner.

mit Alice von Boer-Gruselli und Fritz Gruselli a. G.

Im 3. Akt: **Grosse Ballettinszenierung**, Tans der Litzbors und Stubenmädchen. Regie: Fritz Tschaker. Dirigent: Ernst Schläpfer.

In den Hauptrollen: Alice von Boer-Gruselli und Fritz Gruselli a. G., Lotti Voss-Fuss, Fritz Tschaker, Edm. Ferry, Carl Kiewer, Hans Wengfeld, Agnes Meißner-Carlo.

Chor u. Ballet: 12 Damen, 6 Herren.

Gastspielpreise: Loge 4.50, I. Rang 3.50, Sperrkarte 2.50, I. Parkett 2.50, II. Parkett unnum. 1.50, II. Rang 1.-, Vorverkauf 3 Tage vorans täglich 0.-1 und 5.-1/2.

Vorverkauf in ermäßigten Preisen und Dauerkarten sind während dieses Gastspiels aufgehoben.

Behamtmachung.

Die Wanderausstellung „Das Kleinkind“

ist bis zum 20. Mai 1918 jeden Tag von 10-11 und von 4-7 Uhr geöffnet. Eintrittsgeld 20 Pfg., Montags 1 Mk. Vorführung um 11 und 4 Uhr. Danach schließt sich am 1., 2., 3. und 16. Mai die von der Schichtausgabe der Reichs-Verwaltung-Stiftung.

Galle, den 29. April 1918. Der Magistrat.

Einem Beter ist Dienstag Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr vor dem Berggebäude in der Zehntenstraße ein

Postbuch mit 257 Mark

von einem jungen Menschen mit schwarzem Heber-sieber und braunem Gut entwendet worden.

Der Räuber hat als besonderes Kennzeichen verkrüppelte Hände. Scheinbar ist betriebl. bei einer hiesigen Firma angestellt, die ihn in der angegebenen Zeit mit einem Postbuch zum Post-schiff hat. Die betreffende Firma wird zur Ermittlung des Täters um Angabe ihrer Adressen gebeten.

Gebr. Schwab, Zeitungsdr. 12/15.

Reparaturen elektr. Licht- u. Klingel-Anlagen

Spezial: Guben und Vereitigen von Götting. Wenden von Beleuchtungs- u. Götting. Größtlicher Sachmann.

Tel. 4023. Hennig, Elektriker, Breitestr. 35.

Hektographenblätter, Hektographenrollen.

für alle Apparate passend, beste Qualität, verteuert. — Preisliste kostenlos. — J. Daltrop, Harburg, Elbe.

Wald-Sanatorium Sommerstein

b. Saalfeld in Thüringen und Schroth-Kuren. Außenst. wirksam! Sorgsame Verpflegung.

Regenerations-

Anfähr. Schriften H. 50 frei.



Verein der Saalbesitzer v. Halle u. Umg.

Auf dem Felde der Ehre fiel unser lieber Kollege, der Gastwirt

Herr Otto König.

Wir betrauern den Verlust dieses treuen Mitarbeiters und werden ihm ein gedächtnis-fulles Denkmal setzen. Der Vorstand.

Verein ehem. 36er.

Montag, den 6. Mai, abends 7/8 Uhr, in den „Thalia-Festsälen“

Wohltätigkeits-Veranstaltung

zum Besten der Kriegsinvaliden sowie der Witwen und Waisen gefallener Kameraden.

Mitwirkende: Frau Bachmann (Sopran), Fräulein Hoffmann (Klavier), Männergesangverein Halle 1911 (Kgl. Musikdirektor Wurf Schmidt), Garnison-Musik-Abteilung (Königl. Obermusikmeister Ermlich), Theatergruppe des Vereins ehem. Infanteristen. Eintrittskarten zu 1.- Mk. u. 0,50 Mk. in der Hofmusikalienhandlung Heinrich Hofmann, Gr. Ulrichstr. 35, und an der Abendkasse.

Mittags-Kammermusik für Holz-Blasinstrumente

unter Mitwirkung des Kammerängers Alfred Kase, Mitglied des Stadttheaters Leipzig. Oskar Fischer (Flöte), Mitglied des Alfred Gleiberg (Oboe), Gewandhaus-Carl Schäfer (Fagott), Orchester, Paul Kianer (Klavier). Blüthner-Flügele aus dem Magazin D 611. Fortsetzung siehe Plakate. U. a.: Trio von Beethoven. Karten zu Mark 5.10, 4.10, und 1.50 in der Hofmusikalienhandlung von Heiner Hofmann.

Das Schillerkonzert der Meisterschule König-Meiling

wird wegen Kohlenmangels verlegt.

Freitag, den 10. Mai 1918, nachm. 4 Uhr bei Gehrmann

Kunze, Weinberg.

Vom 1. Mai halte ich wieder Sprechstunde von 8—9 und 2—3 Uhr.

Dr. Schreyer, Geh. Sanitätsrat. Leipzigerstraße 104.

Gernrode Hotel und Pensionshaus Stübchen

direkt a. Walde, neu erbaut, z. Verpflegung Landwirtschaft a. Hause. — Fernruf 50.



Aus Halle und Umgebung

Seite 1. Mai

Der Mai ist da!

So schön wie ich ihn sah, möchte man gleich weiterbringen mit besessenen Dichters Worten. Denn wahrlich ist der Mai so schön, wie in diesem Jahre die Natur sich schon gefürchtet hat, sie wohl selten nur den ersten Frühling mehr mit, aber die leichte Kühle soll uns die Wärme nicht fränken. Langst weht des Frühlings süßer Hauch durch die Gärten, die Kastanien haben ihre lichten Blätter schon aufgeteilt, lind durstig hält die Maienacke jetzt Berg und Gaelet umfangen, in allen frischen Büschen und Bäumen flüsternd wie Träume, und für und wider stehen in prägnantem Gebräue...

Der Mai ist da. Nun geht es wieder herbei. Wie sind nun auch auf den Winter. Er ist hand er im Oktober vor uns, grau und grämlich, als ein alter Mann mit drohendem Blick. Da bin ich, nehmt mich auf! Begeben und haben die bunten Monate mit ihren Sorgen uns vor Augen: Kohlenknappheit, Lichtmangel und Not an Wärme, Sorge um die tägliche Nahrung, Verkehrsstockung. Wie all dem war zu rechnen und mit neuen, ungefangenen Mängeln gar dazu. Und wie ist es geworden? Gott war mächtig, er gab uns milde Tage im Winter; die Entbehrungen blieben erträglich, die Vorkahrungen waren besser getroffen, als man wohl erwartete. Kurz, auf die Frage: War es allzu schlimm, lautet die ehrliche Antwort: es war weniger als im Vorjahre.

Nach diesen langen Monate herbei. Aber wie schreiten mit anderem Mut auf sie als auf die kalten, schmerzigen Winter. Es ist nicht geworden uns. Der Mai ist gekommen; da bleibe, wer Lust hat, mit Sorgen zu haus. Der Donnertag lockt jung und alt, die feierlichen Tage zu nützen; sie wären nicht lange... Wie blicket Anstalts (sein hoch?)

Maientonne, Maienblüte, Auf den Blüten, im Gemüte, Ich, so bald, so schön bereit! Doch auch das ist Maienzeit; Sing der eigne Berg zu Grabe, Freudig segnen fremde Mai.

Der Winter im Amtsbereich und in den sonstigen Anlagen der Stadt steht in voller Kraft. Leider fehlt hiermit der alte Spring wieder ein, die Mühen der Verwaltung zu pflanzern. Manches werden sogar nicht nur einzelne Wälder, sondern ganze Bäume abgegriffen und die Wälder dadurch beschnitten, befehligen sich nicht nur Sonntag, sondern auch Erntedienste an dieser Zeit. Zur Erneuerung des Springes wird das Publikum gebeten, gegenwärtig die Pflicht auszuüben und nachkommene Beschädigungen der öffentlichen Anlagen sofort dem zuständigen Beamten oder Amtsbereichsleiter zu melden oder dem Amtsbereichsleiter zu melden zu bringen.

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Wafel von Dörgermühle

Auf Grund von § 9 der Verordnung über die Beschaffung von Getreide und Öfen vom 28. Januar 1918 (Reichsgesetzblatt S. 66) wird mit Genehmigung des Herrn Bevollmächtigten des Herrn Reichsanwalters folgendes bestimmt:

- 1. Der in § 1 der Bekanntmachung der Kriegsgesellschaft für Dörgermühle vom 28. Januar 1918 (Reichsgesetzblatt S. 66) (Reichsgesetzblatt 277) festgesetzte Höchstpreis für getriebene Getreidemehle wird auf 206 Pf. je 100 kg erhöht.
2. Die übrigen Bestimmungen der Bekanntmachung vom 28. Januar 1918 (Reichsgesetzblatt 277) bleiben in Kraft. Auf die Strafbestimmungen der Verordnung vom 28. Januar 1918 wird ausdrücklich hingewiesen.

Kriegsgetreide für Dörgermühle m. S. O.

Bevorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur Kenntnis gebracht.

Halle, den 1. Mai 1918.

Der Magistrat.

— Erblicher Vererker in der Kolonialschule am Donnerstag den 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001—24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten. Umbruch nur innerhalb drei Tagen.

— Der Verkauf von Waren wird auf Grund der Bundesverordnung vom 26. Sept./4. Nov. 1916 wie folgt geregelt: Der Verkauf beginnt am Donnerstag, dem 2. Mai, für jede Periode eines Monats zum 1. Mai abzugeben werden. Der Verkaufspreis beträgt 88 Pf. für das Pfund. Die Bücher sind verpackt, bei denjenigen Verkäufern die Gruppen einschließen, bei welchen sie für den Bezug von Kolonialwaren in der Bundesliste eingetragen sind. Die Abgabe bei unter Abnahme der Marke 108 des Warenzeichens 16 zu erfolgen. Die Verkäufer sind verpflichtet, die Waren zu Hunderten gebündelt im Stadterzeugnisamt, Marktplatz 23, 1. Obergeschoss (Erdgeschoss) bis zum 1. Mai abzugeben. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Abfertigung der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten. Umbruch nur innerhalb drei Tagen.

Leichen, Rebe, Kiste auf mitbringen. Die Verkäufer sind verpflichtet, die Abgabe 108 des Warenzeichens 16 abzugeben und zu Hunderten gebündelt im Stadterzeugnisamt, Marktplatz 23, 1. Obergeschoss (Erdgeschoss) bis zum 1. Mai abzugeben. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Der Verkauf der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

über Herzog Albrecht von Preußen und dessen Begleitungen zur Reformation haben. — Selbstmord. Eine Arbeiterin verlor in der Nähe der Bahnhofsbrücke ihren Mann durch Erhängen ein Ende zu nehmen. Sie war eine Frau aus einem kleinen Ort bei Halle, die ihren Mann durch Erhängen getötet hatte, nachdem sie sich selbst getötet hatte, nach ihrer Abholung gebracht.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

— Die Bücher der Waren in der Kolonialschule am Donnerstag, dem 2. Mai. Zum Kaufe bereit sind die Bücher der Nummern der Lebensmittelliste 21 001 bis 24 500 vom 12. bis 15. Uhr und die Bücher der Nummern 24 501—28 000 vom 16. bis 19. Uhr. Die Bücher sind zum Kaufe bereit und ein Gut zum Preise von 88 Pf. abgegeben. Der Lebensmittelliste ist vorzulegen. Zur Veranschaulichung der Abfertigung wurde man abgegriffen Geld (vor allem Kupfergeld) bereit halten.

Luxus- und Gebrauchs- Porzellane aus den Kgl. Fabriken Meissen u. Berlin Rosenthal-Porzellane empfindlich billigst Louis Böker, Leipzigerstr. 7.

Stellen-Angebote

Jüngere Ingenieure und Techniker

für unser Konstruktionsbüro gesucht. Erfahrung auf dem Gebiete des Apparatenbaus (Wpöbeln und Anhalten) erwünscht. Angebote unter Angabe des Eintrittstermins, des Militärvorhältnisses, der Gehaltsansprüche sowie mit Zeugnisabschriften und Lebenslauf an Apparat-Vertriebs-Gesellschaft Berlin-Wilmersdorf 10000, Kammstr. 6.

Die Läden für eine unserer auswärtigen Inflationen-Abteilungen in einem amtschönen

Montage-Inspektor und Lagerverwalter

sonie für unser Hauptbüro einen gewissenhaften, möglichst branchenkundigen

Abrechnungsbeamten

(Herrn oder Dame). Bemerkungen mit Zeugnisabschr., Gehaltsanspr., Angabe der Militärdienst- und Eintrittstermins erbeten an Geschäftsträger Heberlandzentrale Reichs-Viehversicherung und Lagerbau, c. G. m. b. H., Postfach 10002, Halle (Saale).

Für unsere mechanische Werkstatt suchen wir zum möglichst sofortigen Eintritt einen im Armaturenbau erfahrenen

Drehermeister

dem auch die Fräsmaschinen mit unterstellt sein würden. Die Stellung ist gut dotiert u. bei entsprechendem Verbleiben dauernd. Es können nur Bewerber aus dem Armaturenbau, die ihre Beschäftigung durch langjährige Beschäftigung nachweisen können, in Frage kommen.

Richard Weidner, Armaturenfabrik und Metallgießerei, Leipziger-Straße 11.

Zur Zeituna einer Filiale in Mitteldeutschland geeigneter

Kaufmann

sus dem Getreide, Mehl-, Futtermittel- und Düngemittelfach

zum baldigen Eintritt gesucht. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter A. R. 1720 an Rudolf Mosse, Weimar, erbeten.

Für unseren kriegswichtigen Betrieb suchen wir sofort in dauernde Stellung einen

Einrichter

für Revolverbänke und Automaten.

Armaturendreher

für Seilwindelbänke für Eisen und Metall

Armaturen- und Werkzeugschlosser.

Angebote unter Einreichung von Zeugnisabschriften erbeten

Richard Weidner, Armaturenfabrik und Metallgießerei, Leipziger-Straße 11.

Zum baldigen Eintritt wird ein

Gutgärtner.

der einen größeren Gemüse- und Obstgarten nebst Wald zu belegen hat gesucht. Kriegsbefähigte nicht ausgeschlossen, ebenso evtl. ausgedienter Militär. Bewerberinnen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung einzufristen. Rittberg, Sammerdorf Dr. G. Humbert, bei Wierbra.

Beliebt erfahren

Schlosser, Dreher, Transportarbeiter

werden gesucht. Deutsche Maschinen- u. Papier-Fabrik-Werke G. m. b. H., Leipziger-Industrie-Park Str. 93-95.

Für Militärlieferungen in Ost

Böttcher

Carl Heinoldt, Leipzig.

Leiterin

der Fürsorge- und Beratungsabteilung der städt. Kriegshinterbliebenen-Fürsorge ges.

Gesucht sofort oder später eine sozial vorbildliche Frau im Alter von 35 bis 40 Jahren, Behingungen: Unmittelbare Allgemeinbildung (Beliebiger höherer Mädchenschule, möglichst auch einer Sozialen Brautentzule, praktische Erfahrungen auf sozialer Gebiete, Gewandtheit im Verkehr mit Frauen jeden Standes, Fähigkeit einem Büro von mehreren bediensteten Damen anzuleiten und anzuleiten.

Gehalt 1800 M. jährlich und Kriegsausgaben von 30 M. monatlich, Anstellung auf unbefristete Dauer gegen vorläufige Kündigung. Dienstverpflichtung nach 10-jähriger Dienstzeit im Falle der Dienstunfähigkeit.

Bemerkungen mit Lebenslauf und Zeugnis sind an die Lenkungsstelle, Kleine Steinstr. 8 II, Städt. Kriegshinterbliebenen-Fürsorge.

Wir suchen einen mit den neuesten Arbeitsarten vertrauten und in der Massenfabrication erfahrenen

ersten

Drehermeister

in dauernde angenehme Stellung

Zünder- und Apparatebau, G. m. b. H.,

Nürnberg.

1005

Für äusserst dringliche Arbeiten stellen wir fortlaufend ein:

Einsteller f. Pittler-Revolver

geübte Werkzeugdreher und Dreherinnen.

Die Stellungen sind dauernd.

Zünder- und Apparatebau G. m. b. H.

Nürnberg,

Betrieb II

Gibitzenhofstr. 29.

Wir suchen für unseren Betrieb

ungelernte Arbeiter u. Platzarbeiter

in grösserer Zahl, ferner

Schlosser, Schmiede, Maschinenschlosser,

Arbeitssuchende wollen sich schriftlich oder mündlich wenden an Arbeiter-Annahmestelle der Pulverfabrik Premnitz, Rathenow, Bahnhofstrasse 22.

Szum Führen eines Dampfpluges

Leute am 1. Juni od. früher gesucht. Vorkenntnisse und Zeugnisse an Zuckerrfabrik Lanza, m. b. H., Lanza a. Harzstr.

Lüchtig. Mädchen,

fleissig und ehrlich, welches schon gedient hat, wird von kinderlosm jungen Ehepaar bei netter Behandl. u. lobendem Lohn per 1. Juni gesucht. Willy Erbe, Halle a. S., Dorotheenstr. 13.

Stellen-Gelube

Suche für meinen Sohn, 10 Jahre, mit Einl.-Dreit.-Benzan. 2 e b r e i t e auf grösseren Gut. Möglichst mit Familienanschluss. Eintritt kann sofort erfolgen. Galtshofel, Franz Rest, Halle a. S.,

Autonablos Mädchen vom Lande in die Stellung auf grösserem Rittergute, wo sie sich im Besonderen vervollständigen kann, am besten als

zweite Kammerfräule. Offerten sind zu richten an Frau Helene Bredow, Schloßmarck a. G.

Verkäufe

In hübsch gelegenen Städtchen Thüringens (Sachl. Meinung) Schmallaugabteile der Bergbahn, nahe bei Stoburg, ist ein

Gartengut mit Wohnhaus u. Nebengeb., in welchem bis jetzt eine Viehhaltung betrieben wurde, wegen Minderes des Besitzers sofort zu verkaufen.

Das Besitztum liegt in allerbesten Lage der Stadt an der Bahnhofstrasse mit ca. 100 m Straßenfront, hat ca. 1 ha großen Gemüses. Hier u. Obstgarten mit mehreren 100 Obstbäumen u. 2 Gemüschhäusern und würde sich sowohl für private Zwecke, Sammelgarten, Erholungsheim, als auch wegen seiner umfangreichen Baumstämme für jede Kleinfabrication eignen. Gefl. Angebote unter M. S. 6491 an Rudolf Mosse, München.

Wegen Abgabe der Pachtung zu verkaufen: eine Dreschmaschine, Fabrikat Sans, Marke Dersalles, mit allen Neuerungen, Sägen und Sturzfräsebeile, eine dazu passende, selbsttätige Langrotbrockse von Sans.

eine Heißdampf-Ötomobile von Wolf. Alle Maschinen bestens erhalten, betriebsfähig und nur wenige Jahre im Gebrauch.

Rittergutverwaltung Brandeboda bei Mücheln, Westr. 30.

30 komplette neue Sattelzeuge, noch in bestem Friedensausführung, Stul und Pulken Schwemmleder, kleine und große Leiden.

beides Rindleder, mit Baum und allem Zubehör. Gestaltur 450, 480, 575 M.

G. W. Paulmann, Pezau, Barthelstrasse 19.

Leder-Grfab-Sohlen

(Sehr Galt) herbeidlich nachbeten. G. R. M. G. R. 36071. zum Selbstkosten, wasserfest - elastisch - geruchlos. Herren-Schuhsohlen 30/45 M. 3.25 das Paar. Damen-Schuhsohlen 35/41 M. 3.25 das Paar. Kinder- u. Knaben-Schuhsohlen 28/33 M. 3. das Paar. 6 Wintervaren gegen Nachnahme. Max Richter, Leipzig, Emilienstr. 11.

Stahl aller Art

speziell Werkzeugstahl, S. M. Stahl, liefern zu günstigen Preisen und mit kurzen Lieferzeiten teilweise sofort ab Lager. Horbach & Schmitz, Leipzig, Str. 71a. Tel. Nr. 5421 und 5422. Tel.-Adr. Vorbachstr.

Streuheide,

magogeweisse 120-180 Str. an Selbstverbraucher per Dte M. 4.-. Raffe gegen Verlabeduplat liefert prompt. Keller Bienen- und Birten-Industrie.

Daniel Tilsiter, Bromberg, Telefon 303. Heu-, Stroh-, Häcksel-, Landesprodukten- und Düngemittel-Geschäft, Ritterguts- und Verkauft, Finanzierungen, Hypothekeneingeregulierungen.

Gurkenferne

Fromhold-Naumburger-Verb., lange, arine, sehr vortragende Frucht: Originalsaaten.

Spezialzucht von ausgezeichneten Früchten. Das kilo Markt 7.-, 100 Gramm Markt 8.-. Versand gegen Nachnahme.

E. Fromhold & Co.,

Samenhandlung, Naumburg, Weissenfelsstr. 18.

Brennshwarten,

Bin Abgeber von mehreren Ladungen. Rute, 22 M. ab Station. Rute r bin ich für sämtliche Kolonialwaren und Futtermittel.

Paul Kahlert, Roda, S.-A., Landeszeugnisse, Futtermittel und Kolonialwaren, Fernsprecher 260.

Prima Zugochsen

(einfarbige und Schecken) haben in großer Anzahl bei uns zum Verkauf.

Gebr. Schwab,

Halle a. S., Deitshcherstr. 12.

Fleischmerinostammzucht Niederschmon

(Stationen: Niederschmon, Querturt, Wittenburg). Der freihändige Verkauf der Jährlingsböcke mit guten Gemüden zu billigen, zeitgemäßen Preisen beginnt am 3. Mai, um 8. 1 Uhr.

Wagen auf vorherige Anmeldung in Querturt und K. Schilling, Niederschmon, Wes. Halle.

1 Paar elegante Oldenburger

Mappen

4- und 5-jährig, Acker- u. Wagenpferde, 1,75 groß, gute Form und ansehl. verkauft.

K. Lüdloke, Alsterode b. Albersleben.

